

Die Delegiertenversammlung hat sich für: b) D'Hondt-Verfahren ausgesprochen.

Anlass	3. Sitzung der Delegiertenversammlung
Datum	28.02.2024
Beratungsgegenstand	Wahl der Abgeordneten für die Deutschen Ärztetage in der 16. Amtsperiode der Ärztekammer Berlin - Berechnungsgrundlage
Rechtliche Grundage	Hauptsatzung der Ärztekammer Berlin
Genehmigung der zuständigen obersten Landesbehörde erforderlich	Nein

Die Delegiertenversammlung möge beschließen:

Die Delegiertenversammlung der Ärztekammer Berlin spricht sich für das nachfolgende Berechnungsverfahren für die Platzvergabe der Abgeordneten der Deutschen Ärztetage in der 16. Amtsperiode aus:

- a) Hare/Niemeyer-Verfahren (Quotenverfahren) oder
- b) D´Hondt-Verfahren (Höchstzahlverfahren)

Begründung:

Die Ärztekammer Berlin entsendet zumeist 16 (je nach Mitteilung durch die Bundesärztekammer und dessen Berechnung je nach Anzahl der Kammermitglieder der Landesärztekammern) Abgeordnete zum Deutschen Ärztetag. In den Regelwerken der Ärztekammer Berlin findet sich keine Norm, die ein konkretes Berechnungsverfahren vorsieht.

Seit 1995 werden die Plätze nach dem **Berechnungsverfahren Hare/Niemeyer** auf die einzelnen Listen verteilt. Nach der Berechnungsformel werden die gültigen Stimmen der jeweiligen Liste multipliziert mit der Zahl der insgesamt zu vergebenden Mandate und geteilt durch die insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen. Der Vorkommwert der sich daraus ergebenden Berechnungszahl entspricht der Zahl der der Liste jedenfalls zustehenden Mandate. Die so vergebenen Mandate werden addiert. Verbleiben danach noch Restmandate, werden diese nach der Höhe der einzelnen Nachkomma-Stellen vergeben.

Nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren entfallen auf die Listen folgende Plätze:

- Hausärztinnen und Hausärzte in Berlin: 2
- Fraktion Gesundheit: 3
- Marburger Bund: 6
- Hartmannbund Plus: 1
- Liste Integrative Medizin – LIMed-Berlin: 1
- Allianz Berliner Ärztinnen und Ärzte – MEDI Berlin – Virchowbund: 3

Das **D´Hondt-Verfahren** ermittelt auf Grund der Stimmzahlen die proportionale Sitzverteilung nach Höchstzahlen. Die auf jede Liste entfallenden Zahlen an Zweitstimmen werden nacheinander durch 1, 2, 3 usw. geteilt.

Auf diese Weise werden so viele Höchstzahlen ermittelt, wie Sitze zu vergeben sind. Anschließend werden die auf die einzelnen Listen entfallenden Höchstzahlen und damit die Sitzverteilung festgestellt.

Nach dem D´Hondt-Verfahren entfallen auf die Listen folgende Plätze:

- Hausärztinnen und Hausärzte in Berlin: 1
- Fraktion Gesundheit: 4
- Marburger Bund: 7
- Hartmannbund Plus: 0
- Liste Integrative Medizin – LIMed-Berlin: 0
- Allianz Berliner Ärztinnen und Ärzte – MEDI Berlin – Virchowbund: 4

Hare/Niemeyer-Verfahren

Liste	Zahl der gültigen Stimmen	x 16	: 11945	Mandate nach VK-Stellen	Mandate nach 1. NK-Stelle	Mandate insgesamt
Hausärztinnen und Hausärzte in Berlin	1208	19328	1,611069434	1	1	2
Fraktion Gesundheit	2596	41536	3,462198883	3	0	3
Marburger Bund	4687	74992	6,250896057	6	0	6
Hartmannbund Plus	462	7392	0,616154039	0	1	1
Liste Integrative Medizin - LIMed Berlin	437	6992	0,58281237	0	1	1
Allianz Berliner Ärztinnen und Ärzte - MEDI Berlin - Virchowbund	2555	40880	3,407518546	3	0	3
Summe:	11945			13	3	16

D'Hondt-Verfahren

Liste	Hausärztinnen und Hausärzte in Berlin	Fraktion Gesundheit	Marburger Bund	Hartmannbund Plus	Liste Integrierte Medizin - LIMed Berlin	Allianz Berliner Ärztinnen und Ärzte - MEDI Berlin - Virchowbund
Zahl der gültigen Stimmen	1208	2596	4687	462	437	2555
:1	1208	2596	4687	462	437	2555
:2	604	1298	2344	231	219	1278
:3	403	865	1562	154	146	852
:4	302	649	1172	116	109	639
:5	242	519	937	92	87	511
:6	201	433	781	77	73	426
:7	173	371	670	66	62	365
:8	151	325	586	58	55	319
:9	134	288	521	51	49	284
:10	121	260	469	46	44	256
:11	110	236	426	42	40	232
:12	101	216	391	39	36	213
:13	93	200	361	36	34	197
:14	86	185	335	33	31	183
:15	81	173	312	31	29	170
:16	76	162	293	29	27	160

Berlin, den 28. Februar 2024

Herr PD Dr. Peter Bobbert
Präsident der Ärztekammer Berlin

Herr Dr. Matthias Blöchle
Vizepräsident der Ärztekammer Berlin